



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Frank Bußmann (verantwortlich)  
Südwall 21–23, 44122 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34  
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [dortmund.de/presse](http://dortmund.de/presse)  
[dortmund-ueberrascht-dich.de](http://dortmund-ueberrascht-dich.de)

**25.02.2021**

### **246.      Drei Blindgänger müssen heute im Westfalenpark entschärft werden**

Bei Bauarbeiten im Westfalenpark wurden heute drei 250-Kilogramm-Blindgänger aus dem Zweiten Weltkrieg gefunden. Alle drei müssen noch heute durch einen Experten vom Kampfmittelbeseitigungsdienst der Bezirksregierung Arnsberg entschärft werden.

Aus diesem Grund wird der Westfalenpark ab 14:30 Uhr geschlossen. Ab diesem Zeitpunkt ist auch die Kleingartenanlage „Am Neuen Hain“ nicht mehr zu betreten. Zivilbevölkerung muss nicht evakuiert werden. Der öffentliche Personennahverkehr ist von der Entschärfung ebenfalls nicht betroffen. Der genaue Radius ist auf der beigefügten Karte zu sehen.

Aktuelle Entwicklungen rund um die Entschärfung finden Sie auf der offiziellen Twitter-Seite der Stadt Dortmund [www.twitter.com/stadtdortmund](http://www.twitter.com/stadtdortmund) unter dem Hashtag #dobombe

Kontakt: Maximilian Löchter